

Blickpunkte Demenz

Veranstaltungen am Niederrhein

1. Halbjahr 2026

für
Menschen mit Demenz,
Angehörige,
Ehrenamtliche,
Interessierte

und Pflegeprofis



Inhalt

Veranstaltungen	3
Freizeitangebote	16
Beratung im Kreis Wesel	18
Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz	20
Gesprächskreise	22
Blickpunkte Demenz – Wer steht dahinter?	24
Wichtige Hinweise zu den Kursen	30

Veranstaltungen

D1 4. Februar, 4. März und 1. April 2026

D2 6. Januar, 3. Februar, 3. März und 7. April 2026

Herzenssprechstunde für Angehörige und Bezugspersonen von Menschen mit Demenz

Die Herzenssprechstunde ist ein Raum, in dem Angehörige oder Bezugsgruppen ihre Gedanken, Gefühle und Bedürfnisse offen ansprechen können. Was können Teilnehmende erwarten?

Einfühlsames Zuhören: Ein sicherer, respektvoller Raum, um Erfahrungen zu teilen. **Unterstützung und Beratung:** Eingehen auf individuelle Fragen und Bedürfnisse und Teilen konkreter Tipps. **Austausch:** Treffen und gegenseitiger Austausch unter Angehörigen, die ähnliche Erfahrungen machen. **Entlastung:** Unterstützung, die emotionalen und praktischen Belastungen zu erkennen und Wege zu finden, wie ein besserer Umgang mit der Situation gelingen kann.

Alle Angehörigen und Bezugspersonen von Menschen mit Demenz sind herzlich eingeladen, unabhängig von der Pflegesituation oder dem Stadium der Erkrankung.

Verantwortlicher Blickpunkte Demenz Partner:
Alzheimergesellschaft Moers – Niederrhein e.V.

Referent: Albert Sturtz, Diplom Sozialpädagoge

Kosten: Keine

D1

Termine: 4. Februar, 4. März und 1. April 2026, 10.00 - 11.30 Uhr
Ort: Seniorenbüro Repelen, Markt 5, 47445 Moers
Anmeldung: Tel. 02841 73596 oder
seniorenbuero-moers-repelen@grafschafter-diakonie.de

D2

Termine: 6. Januar, 3. Februar, 3. März und 7. April 2026, 10.00 - 11.30 Uhr
Ort: Treff 55, Vluyner Platz 18a, 47506 Neukirchen-Vluyn
Anmeldung: Tel. 02845 21653 oder
info-nv@grafschafter-diakonie.de



10. Januar 2026

D3 „Letzte Hilfe“-Kurs für Angehörige von Menschen mit Demenz

Jeder von uns kann in die Situation gelangen, „Erste Hilfe“ wie auch „Letzte Hilfe“ leisten zu müssen, um anderen Menschen in Not beizustehen. Aus diesem Grund bieten wir allen Interessierten die Teilnahme an einem „Letzte Hilfe“-Kurs an, unabhängig davon, ob bereits Berührung/Erfahrung mit dem Thema Sterben und Tod vorhanden sind. Der Schwerpunkt bei diesem Kurs liegt in der Begleitung von Menschen mit Demenz und ihren Bedürfnissen.

In diesem Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens und die möglich auftretenden Symptome des Sterbeprozesses gesprochen. Es werden Möglichkeiten der Symptomlinderung gezeigt und darauf eingegangen, wie mit den schweren, aber auch den leichteren Stunden umgegangen werden kann. Gemeinsam wird überlegt und besprochen, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es dabei gibt. Wie auch bei der „Ersten Hilfe“, soll die „Letzte Hilfe“ Wissen zu Hilfsangeboten und Mitmenschlichkeit in schwierigen Situationen vermitteln.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Referentin: Heike Krisp,
Gerontopsychiatrische und Palliativ Care Fachkraft

Kosten: Keine

Termin: 10. Januar 2026, 11.00 - 14.00 Uhr

Ort: „Die Tagespflege im Eurotec“,
Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers

Anmeldung: „Die Pflege“, Tel. 02841 6023293 oder
dabeisein@die-pflege.com

12. Januar 2026

D4 Ich sehe, was du fühlst – Validation als Schlüssel zur Begegnung



Menschen mit Demenz leben oft in ihrer eigenen Wirklichkeit. Validation hilft, diese Welt zu verstehen und mit Empathie zu begleiten. Anhand von Alltagsbeispielen wird verdeutlicht, wie wertschätzende Kommunikation Sicherheit, Vertrauen und Würde fördert.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Fachberatung der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Referentin: Anna Ahrez, Sozialpädagogin

Kosten: Keine

Termin: 12. Januar 2026, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Frederike-Fliedner-Haus,
Ringstraße 99-103, 47475 Kamp-Lintfort

Anmeldung: Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers,
Tel. 02841 100135 oder frieda@kirche-moers.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.

12. Januar 2026

D5 Vortrag: „Ich kann nicht mehr“ – Innere Kräfte stärken

Die Veranstaltung widmet sich der Stärkung der Widerstandsfähigkeit in alltäglichen Situationen. In diesem Treffen werden verschiedene Aspekte der Resilienz besprochen und praktische Strategien an die Hand gegeben, um die innere Stärke zu fördern. Es werden Erfahrungen ausgetauscht und verschiedene Wege zur Stressbewältigung besprochen, die Ressourcen aktivieren können und die Lebensqualität verbessern.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband Moers-Xanten e.V.

Referentin: Birgit Meschendorfer, Gerontologin und Resilienztrainerin

Kosten: Keine

Termin: 12. Januar 2026, 10.00 - 13.00 Uhr

Ort: Café im Hildegard-von-Bingen-Haus,
Tillmannsweg 6, 46562 Voerde

Anmeldung: Caritas Seniorenbüro, Birgit Meschendorfer,
Tel. 02841 8804832 oder
wohnberatung@caritas-moers-xanten.de



22. Januar 2026

D6 Ist es Demenz?



Termin vergessen, Schlüssel verlegt...? Solche Vorkommnisse können auf eine beginnende Demenz hinweisen, müssen es aber nicht!

Der Vortrag bietet Informationen über die frühen Symptome einer Demenz und möchte dabei helfen, diese von normaler Vergesslichkeit und Depression abzugrenzen.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Referentin: Anja Killemann, Diplom Sozialarbeiterin

Kosten: Keine

Termin: 22. Januar 2026, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: St. Bonifatius-Haus (1. Etage),
Franz-Etzel-Platz 15, 46483 Wesel

Anmeldung: Anja Killemann, Tel. 02855 96914313 oder
demenzberatung@caritas-voerde.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.

5. Februar 2026

D7 Trauer und Demenz – ein langer Abschied

Wenn eine demenzielle Erkrankung voranschreitet, erleben An- und Zugehörige häufig einen leisen Verlust nach dem anderen. Man spricht dann von „vorweggenommener Trauer“, die besonders spürbar wird, wenn der geliebte Mensch zwar körperlich nah, aber geistig und emotional immer öfter ganz weit weg ist.

Diese stille, ungesehene Trauer kann sich überwältigend anfühlen. In einem oft lang andauernden Abschiedsprozess ist es hilfreich, Wege zu finden, die eigenen, teils widersprüchlichen Gefühle wahrzunehmen und anzuerkennen. So kann eine neue Form von Verständnis und Mitgefühl entstehen – vor allem sich selbst gegenüber.

Ein Impulsvortrag mit anschließendem Raum für Fragen und persönlichen Austausch. Für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz.

Betreuung für den zu pflegenden Angehörigen während der Veranstaltung ist möglich. Bitte um Absprache bei der Anmeldung.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Referentinnen: Stefanie Barthold, Trauerbegleiterin (BVT) und
Ulrike Gröber-Ueltgesforth, Dipl.-Sozialpädagogin,
Notfallseelsorgerin

Kosten: Keine

Termin: 5. Februar 2026, 18.00 - 19.30 Uhr

Ort: „Die Tagespflege im Eurotec“,
Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers

Anmeldung: „Die Pflege“, Tel. 02841 9499902 oder
trauer@die-pflege.com

6. Februar 2026

D8 Sicher zu Hause wohnen:

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen bei Demenz

„Ich möchte so lange wie möglich zu Hause leben können.“

Besonders für Menschen mit demenzieller Erkrankung sind die eigenen vier Wände ein wichtiger und vertrauter Ort, der Sicherheit gibt. Die Wohnberatung hat das Ziel, die Selbstständigkeit im eigenen Zuhause zu erhalten, zu fördern oder wiederherzustellen. Das häusliche Umfeld und die Gestaltung der Räume können auf die persönlichen Fähigkeiten und Bedürfnisse abgestimmt werden. Schon mit kleinen Maßnahmen werden Unfälle vermieden, der Pflegebedarf reduziert und die Selbstständigkeit verbessert.

Der Vortrag informiert darüber, welche Veränderungen für Demenzerkrankte besonders hilfreich sind.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband Moers-Xanten e.V.

Referentin: Birgit Meschendörfer, Gerontologin und Resilienztrainerin

Kosten: Keine



Termin: 06. Februar 2026, 12.15 – 14.15 Uhr
Ort: cari-treff, Kamperdickstraße 18, 47475 Kamp-Lintfort
Anmeldung: Caritas Seniorenbüro, Birgit Meschendörfer,
 Tel. 02841 8804832 oder
 wohnberatung@caritas-moers-xanten.de

Für diese Veranstaltung können **3 Punkte** (RbP) angerechnet werden.



9. Februar 2026

D9 Wenn Verhalten zur Sprache wird – herausforderndes Verhalten verstehen



Unruhe, Aggression oder Rückzug – herausforderndes Verhalten ist oft ein Ausdruck von unerfüllten Bedürfnissen.

Der Beitrag lädt dazu ein, genauer hinzuschauen: Welche Gefühle, Schmerzen oder Ängste könnten dahinterstehen? Wer Ursachen versteht, kann mit mehr Gelassenheit reagieren und Wege finden, Sicherheit und Vertrauen zurückzugeben.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Fachberatung der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Referentin: Anna Ahrez, Sozialpädagogin

Kosten: Keine

Termin: 09. Februar 2026, 17.00 - 18.30 Uhr
Ort: Frederike-Fliedner-Haus,
 Ringstraße 99-103, 47475 Kamp-Lintfort
Anmeldung: Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers,
 Tel. 02841 100135 oder frieda@kirche-moers.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.

19. Februar 2026

D10 Demenz und Pflegeversicherung



Eine Demenzerkrankung kann schon früh zu Einschränkungen führen, die Hilfestellungen im Alltag erforderlich machen. Die Pflegeversicherung bietet die Finanzierungsgrundlage für zahlreiche Hilfs- und Entlastungsangebote.

Der Vortrag informiert darüber, was im Rahmen der Begutachtung für einen Pflegegrad bei Demenz zu beachten ist und über die unterschiedlichen Hilfsangebote für Menschen mit Demenz zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Referentin: Petra Maria Brüggemann, Diplom Sozialpädagogin

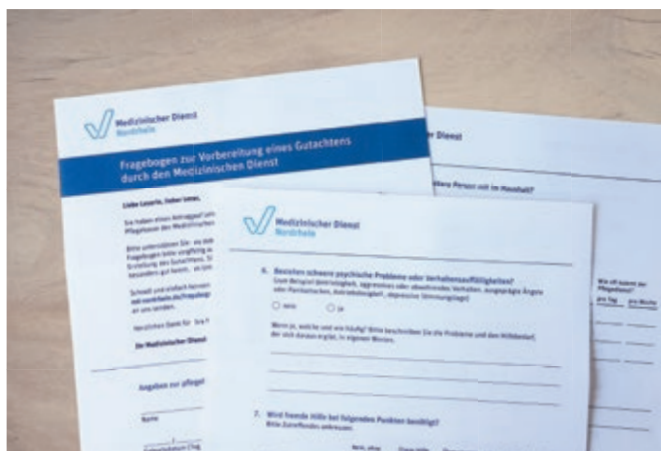
Kosten: Keine

Termin: 19. Februar 2026, 14.30 - 16.00 Uhr

Ort: Caritasse (Eingang neben den Tagespflege),
Altes Rathaus, Weseler Straße 1, 46514 Schermbeck

Anmeldung: Petra Maria Brüggemann, Tel. 0160 2276932 oder
demenzberatung@caritas-wesel.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.



26. Februar - 7. Mai 2026

Schulungsreihe für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz

Die Begleitung eines an Demenz Erkrankten wirft bei An- und Zugehörigen häufig viele Fragen auf. Diese werden im Rahmen einer Schulungsreihe durch die Fachberatung Demenz des Caritasverbandes für die Dekanate Dinslaken und Wesel aufgegriffen. Es werden Grundkenntnisse zum Krankheitsbild Demenz, zu Diagnostik und Therapie sowie zum Umgang mit dem Erkrankten vermittelt. Darüber hinaus gibt es Informationen zu rechtlichen Fragestellungen sowie einen Überblick über mögliche Hilfs- und Entlastungsangebote.

Die Schulung wird in Kooperation mit der Barmer GEK durchgeführt.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Referentin: Anja Killemann, Dipl. Sozialpädagogin und Bettina Schäfer, Dipl. Sozialpädagogin
Kosten: Keine

Termin: 26. Februar - 7. Mai 2026, 17.00 - 19.00 Uhr
 (11 Termine jeweils Donnerstag)
Ort: Café im Hildegard-von-Bingen-Haus,
 Tillmannsweg 6, 46562 Voerde
Anmeldung: Anja Killemann, Tel. 02855 96914313 oder
 demenzberatung@caritas-voerde.de

9. März 2026

D11 Leben gestalten – kleine Impulse mit großer Wirkung



Ein strukturierter, sinnvoller Alltag gibt Orientierung und Lebensfreude. Der Vortrag thematisiert, wie vertraute Rituale, angepasste Aktivitäten und biografische Anknüpfungspunkte das Wohlbefinden fördern. Mit einfachen Ideen für Beschäftigung, die an Fähigkeiten anknüpfen und Selbstwert erhalten.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:
 Fachberatung der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Referentin: Anna Ahrez, Sozialpädagogin
Kosten: Keine

Termin: 09. März 2026, 17.00 - 18.30 Uhr
Ort: Frederike-Fliedner-Haus,
 Ringstraße 99-103, 47475 Kamp-Lintfort
Anmeldung: Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers,
 Tel. 02841 100135 oder frieda@kirche-moers.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.

9. März 2026

D12 Gesundheitliche Vorsorge: Warum und wie?

Informationen und Austausch rund ums Thema Vorsorgeverfügungen, ärztlicher Notfallbogen und gesundheitliche Versorgungsplanung,

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:
 AWO Senioren Dienste Niederrhein gGmbH

Referentin: Marion Alosery, gesundheitliche Versorgungsberaterin
 gem. § 132g
Kosten: Keine

Termin: 9. März 2026 14.30 - 16.30 Uhr
Ort: Willy-Könen Seniorenzentrum,
 Fürmannheck 31, 47506 Neukirchen-Vluyn
Anmeldung: Tel. 02845 913010 oder
 marion.alosery@awo-niederrhein.de

11. März 2026

D13 Entlastung ist kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit

Pflegende Angehörige leisten jeden Tag eine große Aufgabe – sie kümmern sich um geliebte Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Doch oft bleibt dabei das eigene Wohlbefinden auf der Strecke.

Der Vortrag informiert darüber, warum regelmäßige Entlastung wichtig ist und stellt mögliche passende Entlastungsangebote vor.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Referentin: Bettina Schäfer, Diplom Sozialpädagogin

Kosten: Keine

Termin: 11. März 2026, 16.30 - 18.00 Uhr

Ort: Mutter Teresa-Haus,
Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken

Anmeldung: Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825 oder
demenzberatung@caritas-dinslaken.de

12. März 2026

D14 Was koche ich heute? – Kochangebot für Angehörige von Menschen mit Demenz

Das gemeinsame Essen mit den Angehörigen gehört zu den schönsten Ritualen des Familienlebens. Damit die Mahlzeiten aber wirklich als Genuss erlebt werden können, müssen Angehörige zum einen gut darüber informiert sein, wie sich das Essverhalten der von Demenz Betroffenen ändern kann, welche Schwierigkeiten beim Essen auftreten können und wie man damit umgehen kann. Zum anderen brauchen Angehörige Rezepte, die auf die Bedürfnisse der Betroffenen eingehen und ohne viel Zeitaufwand bzw. einfach nachzukochen sind.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Referentin: Gabriele Diamant, Diätassistentin

Kosten: 5 € für Lebensmittel

Termin: 12. März 2026, 16.30 - 18.30 Uhr

Ort: „Die Tagespflege im Eurotec“,
Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers

Anmeldung: „Die Pflege“, Tel 02841 6023293 oder
dabeisein@die-pflege.com

25. März 2026

D15 Wenn Pflege notwendig wird – Leistungen der Pflegeversicherung

Wann bin ich pflegebedürftig? Wie erfolgt die Feststellung und wie kann ich mich gut darauf vorbereiten? Der Vortrag informiert über den heutigen Begriff der Pflegebedürftigkeit, die Begutachtung durch den Medizini-



schen Dienst und die Leistungen der Pflegekasse, die je nach Pflegegrad zur Verfügung stehen. Welche Angebote gibt es bei einer Demenzerkrankung für pflegende Angehörige über die Kranken- oder Pflegekassen zur Entlastung?

Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene und Angehörige von Menschen mit Demenz.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband Moers-Xanten e.V.

Referentin: Karin Müller, Sozialarbeiterin

Kosten: Keine

Termin: 25. März 2026, 15.30 - 17.30 Uhr

Ort: AugustaTreff, Augustastraße 9a, 47441 Moers

Anmeldung: Caritas Seniorenbüro, Karin Müller, Tel. 02841 8804831 oder karin.mueller@caritas-moers-xanten.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.

13., 20. und 27. April 2026

D16 Pflegekurs Demenz

Die Pflege eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes stellt für die An- und Zugehörigen eine besondere physische und psychische Belastungssituation dar. Der Großteil der an Demenzerkrankten wird durch An- und Zugehörige zu Hause gepflegt.

Im Zentrum dieses Demenz-Pflegekurses steht die Wissensvermittlung über die Krankheit, Information über Unterstützungsangebote und das Training von Bewältigungsstrategien. Es bleibt auch genügend Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen.

Der Kurs umfasst drei Module mit jeweils 3,5 Stunden.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Referentin: Ute Ufermann, Leitung Soziale Betreuung, Musiktherapeutin

Kosten: Keine

Termin: 13., 20. und 27. April 2026, 16.30 - 20.00 Uhr

Ort: „Die Tagespflege im Eurotec“, Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers

Anmeldung: „Die Pflege“, Tel. 02841 6023293 oder dabeisein@die-pflege.com

15. April 2026

D17 Wo bleibe ich? – Selbstfürsorge für Angehörige von Menschen mit Demenz

In diesem interaktiven Workshop möchten wir Raum schaffen, um über die Herausforderungen und Belastungen zu sprechen, die Angehörige in der Versorgung des an Demenz Erkrankten erleben. Gemeinsam werden Strategien zur Selbstfürsorge und zum Stressabbau entwickelt, die helfen sollen, eigene Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:
Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Referentin: Anja Killemann, Diplom Sozialarbeiterin
Kosten: Keine

Termin: 15. April 2026, 17.00 - 18.30 Uhr
Ort: Café im Hildegard von Bingen-Haus,
Tillmannsweg 6, 46562 Voerde
Anmeldung: Anja Killemann, Tel. 02855 96914313 oder
demenzberatung@caritas-voerde.de

16. April 2026

D18 Umgang mit Menschen mit Demenz

Nach der Diagnose Demenz sind viele Angehörige ratlos und hilflos. Die Erkrankung wirbelt das alltägliche Leben durcheinander. Es entstehen Situationen, in denen die Familie und Personen im engeren Umfeld der von Demenz Betroffenen nicht wissen, was zu tun und wie zu handeln ist. Im Vortrag von Bettina Schilling geht es um hilfreiche Anregungen und Erklärungsversuche, was sich möglicherweise hinter den teils merkwürdigen Handlungen und Sätzen von Betroffenen verbirgt. Sie zeigt Wege auf, wie darauf zu reagieren ist, um unangenehme Situationen und zermürbende Konflikte zu vermeiden. Mitgebrachte Fragen sind willkommen und werden im Anschluss beantwortet.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:
Gerontopsychiatrische Beratungsstelle der GFO Kliniken Niederrhein
Standort St. Nikolaus Hospital Rheinberg
Referentin: Bettina Schilling
Kosten: Keine

Termin: 16. April 2026, 17.00-18.30 Uhr
Ort: Rheinberg Stadthaus Raum – Nr. 144,
Kirchplatz 10 , 47495 Rheinberg
Anmeldung: Bettina Schilling, Tel. 02843 17923303 oder
bettina.schilling@st-josef-moers.de



25. April 2026

D19 „Letzte Hilfe“-Kurs für Angehörige von Menschen mit Demenz

Jeder von uns kann in die Situation gelangen, „Erste Hilfe“ wie auch „Letzte Hilfe“ leisten zu müssen, um anderen Menschen in Not beizustehen. Aus diesem Grund bieten wir allen Interessierten die Teilnahme an einem „Letzte Hilfe“-Kurs an, unabhängig davon, ob Sie bereits Berührung/ Erfahrung mit dem Thema Sterben und Tod hatten. Der Schwerpunkt bei diesem Kurs liegt in der Begleitung von Menschen mit Demenz und ihren Bedürfnissen.

In diesem Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens und die möglich auftretenden Symptome des Sterbeprozesses gesprochen. Es werden Möglichkeiten der Symptomlinderung gezeigt und darauf eingegangen, wie mit den schweren, aber auch den leichteren Stunden umgegangen werden kann. Gemeinsam wird überlegt und besprochen, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es dabei gibt.

Wie auch bei der „Ersten Hilfe“, soll die „Letzte Hilfe“ Wissen zu Hilfsangeboten und Mitmenschlichkeit in schwierigen Situationen vermitteln.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Referentin: Heike Krisp,
Gerontopsychiatrische und Palliativ Care Fachkraft

Kosten: Keine

Termin: 25. April 2026, 11.00 - 14.00 Uhr

Ort: „Die Tagespflege im Eurotec“,
Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers

Anmeldung: „Die Pflege“, Tel 02841 6023293 oder
dabeisein@die-pflege.com

30. April 2026

D20 Trauer und Demenz – ein langer Abschied

Wenn eine demenzielle Erkrankung voranschreitet, erleben An- und Zugehörige häufig einen leisen Verlust nach dem anderen. Man spricht dann von „vorweggenommener Trauer“, die besonders spürbar wird, wenn der geliebte Mensch zwar körperlich nah, aber geistig und emotional immer öfter ganz weit weg ist. Diese stille, ungesehene Trauer kann sich überwältigend anfühlen.

In einem oft lang andauernden Abschiedsprozess ist es hilfreich, Wege zu finden, die eigenen, teils widersprüchlichen Gefühle wahrzunehmen und anzuerkennen. So kann eine neue Form von Verständnis und Mitgefühl entstehen – vor allem sich selbst gegenüber.

Ein Impulsvortrag mit anschließendem Raum für Fragen und persönlichen Austausch. Für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz.

Betreuung für den zu pflegenden Angehörigen während der Veranstaltung ist möglich. Bitte um Absprache bei der Anmeldung.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Referentinnen: Stefanie Barthold, Trauerbegleiterin (BVT) und Ulrike Gröber-Ueltgesforth, Dipl.-Sozialpädagogin, Notfallseelsorgerin

Kosten: keine

Termin: 30. April 2026, 18.00 - 19.30 Uhr

Ort: „Die Tagespflege im Eurotec“, Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers

Anmeldung: „Die Pflege“, Tel. 02841 9499902 oder trauer@die-pflege.com

11. Mai 2026

D21 Demenz – Was ist das überhaupt?

Der Beitrag erklärt in einfacher Sprache, welche Veränderungen auftreten, warum Orientierung und Denken schwieriger werden – und, dass trotz allem, vieles bleibt: das Gefühl, gesehen und verstanden zu werden.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Fachberatung der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Referentin: Anna Ahrez, Sozialpädagogin

Kosten: Keine

Termin: 11. Mai 2026, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Frederike-Fliedner-Haus, Ringstraße 99-103, 47475 Kamp-Lintfort

Anmeldung: Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers, Tel. 02841 100135 oder frieda@kirche-moers.de

12. Mai 2026

D22 „Normale“ Vergesslichkeit oder schon Demenz?



Termin vergessen, Schlüssel verlegt...? Solche Vorkommnisse können auf eine beginnende Demenz hinweisen, müssen es aber nicht.

Der Vortrag bietet Informationen über die frühen Symptome einer Demenz und möchte dabei helfen, diese von normaler Vergesslichkeit oder Depression abzugrenzen.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Referentin: Petra Maria Brüggemann, Diplom Sozialpädagogin

Kosten: Keine

Termin: 12. Mai 2026, 17.30 - 19.00 Uhr

Ort: St. Bonifatius-Haus (1. Etage), Franz-Etzel-Platz 15, 46483 Wesel

Anmeldung: Petra Maria Brüggemann, Tel. 0160 2276932 oder demenzberatung@caritas-wesel.de

Für diese Veranstaltung können **2 Punkte** (RbP) angerechnet werden.

08. Juni 2026

D23 Miteinander in Verbindung bleiben – Sprache neu entdecken

Mit Menschen mit Demenz zu sprechen, heißt oft: anders zuzuhören, anders zu antworten.

Der Vortrag vermittelt praktische Tipps für einen wertschätzenden Umgang – mit Geduld, Humor und Empathie. Denn gelungene Kommunikation kann Sicherheit geben, Nähe schaffen und Missverständnisse verringern.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Fachberatung der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Referentin: Anna Ahrez, Sozialpädagogin

Kosten: Keine

Termin: 08. Juni 2026, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Frederike-Fliedner-Haus,
Ringstraße 99-103, 47475 Kamp-Lintfort

Anmeldung: Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers,
Tel. 02841 100135 oder frieda@kirche-moers.de

Freizeitangebote

► DINSLAKEN – „Sing mit Chor“

Der integrative „Sing mit Chor“ für Menschen mit und ohne Demenz, unter der Leitung von Chorleiter Marco Rohde, lädt herzlich zum gemeinsamen Singen ein.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Kosten: Keine

Termin: Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 14.30 - 16.00 Uhr
Ort: Mutter Teresa-Haus,
 Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken
Anmeldung: Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825,
 demenzberatung@caritas-dinslaken.de



► DINSLAKEN – Schnack-Café

Das integrative Schnack-Café lädt Senior*innen zum gemeinsamen „Schnacken“ herzlich ein. In einer freundlichen und einladenden Atmosphäre haben Sie die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Bekanntschaften zu schließen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Kosten: 5 €

Termin: Jeden 4. Donnerstag im Monat, 15.00 - 16.30 Uhr
Ort: Mutter Teresa-Haus,
 Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken
Anmeldung: Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825,
 demenzberatung@caritas-dinslaken.de

NEUKIRCHEN-VLUYN – Tanzcafé

Freude an Tanzen und Bewegung, Teilhabe und Aktivierung von Menschen mit Demenz stehen im Mittelpunkt. Die Verbindung von Musik und Bewegung führt zu guter Laune und Wohlbefinden. Die Leichtigkeit beim Tanzen lässt insbesondere auch die pflegenden Angehörigen manche Sorge vergessen. Für das Angebot ist eine Begleitperson erforderlich, für die Begleitung besteht keine Verpflichtung mitzutanzten.

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Fachberatung der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH
in Kooperation mit der Stadt Kamp-Lintfort

Kosten: Keine

Termine: 15. Januar, 19. Februar, 12. März, 16. April, 07. Mai, 11. Juni 2026, 16.00 - 17.30 Uhr
Ort: Kirchengemeinde St. Antonius, Vluynner Nordring 60, 47506 Neukirchen-Vluyn
Anmeldung: Tel. 01518521370 oder www.stadtbuecherei-neukirchen-vluyn.de/veranstaltungen

URLAUBSREISE: Teutoburger Wald

Begleitete Gruppenreise für Menschen mit Demenz und deren Angehörige nach Bad Holzhausen

Verantwortlicher Blickpunkte-Demenz-Partner:

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Kosten: Auf Anfrage

Termin: 30.05.2026 – 06.06.2026
Anmeldung: Für weitere Infos melden sie sich gerne in einem unserer Beratungsbüros der Fachberatung Demenz des Caritasverbandes für die Dekanate Dinslaken und Wesel



Beratung im Kreis Wesel

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen finden bei folgenden Einrichtungen Beratung und Hilfe. Erfragen Sie vorher die Beratungszeiten und melden Sie sich bitte an.



Alzheimergesellschaft Moers-Niederrhein e.V.

Mühlenstraße 20, 47441 Moers
Albert Sturtz, Tel. 02841 7818453

AWO Kreisverband Wesel e.V. – Pflege, Demenz- und Sozialberatung

AWO Begegnungsstätte Kamp-Lintfort
Boegenhofstraße 6, 47475 Kamp-Lintfort
Yaşar Gökdeniz, Tel. 0178 1853367 oder yasargoeckeniz5@gmail.com

Café Wohnzimmer in der AWO Geschäftsstelle
Uerdinger Straße 31, 47441 Moers
Sandra Remspecher, Tel. 02841 7889280 oder
s.remspecher@awo-kv-wesel.de

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e.V.

Fachberatung Demenz für Dinslaken und Hünxe
Mutter-Teresa-Haus, Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken
Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825 oder
demenzberatung@caritas-dinslaken.de

Fachberatung Demenz für Voerde
Hildegard-von-Bingen-Haus, Tillmannsweg 6, 46562 Voerde
Anja Killemann, Tel. 02855 96914313 oder
demenzberatung@caritas-voerde.de

Fachberatung Demenz für Wesel
Bonifatius-Haus, Franz-Etzel-Platz 15, 46483 Wesel
Petra Maria Brüggemann, Tel. 0160 2276932 oder
demenzberatung@caritas-wesel.de

Fachberatung Demenz für Hamminkeln
Thomas-Morus-Haus, Diersfordter Straße 17, 46499 Hamminkeln
Petra Maria Brüggemann, Tel. 0160 2276932 oder
demenzberatung@caritas-wesel.de

Fachberatung Demenz für Schermbeck
Altes Rathaus Schermbeck, Weseler Straße 1, 46514 Schermbeck
Petra Maria Brüggemann, Tel. 0160 2276932 oder
demenzberatung@caritas-wesel.de

Caritasverband Moers-Xanten e.V.

Seniorenberatung

Augustastrasse 7-9, 47441 Moers
Karin Müller und Katja Kirbach
Tel. 02841 8804831 / 02841 8804844 oder
seniorenberatung@caritas-moers-xanten.de

Wohnberatung

Augustastrasse 7-9, 47441 Moers
Birgit Meschendorfer, Tel. 02841 8804832 oder
wohnberatung@caritas-moers-xanten.de

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers
Ute Ufermann, Tel. 02841 6023293 oder
dabeisein@die-pflege.com

Fachberatung Demenz, Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Rudolf-Schloer-Stift

Kranichstraße 1, 47441 Moers
Anna Ahrez, Tel. 02841 1790646 oder
a.ahrez@grafschafter-diakonie.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle der St. Josef Krankenhaus GmbH

St. Nikolaus Hospital Rheinberg

Orsoyer Straße 55, 47495 Rheinberg
Montag bis Freitag
Bettina Schilling und Shari Gunther

St. Josef Krankenhaus Moers

Asberger Straße 4, 47441 Moers
Donnerstag von 8.00 bis 13.00 Uhr
Shari Gunther

St. Josef Hospital Xanten

In der Hees 4, 46509 Xanten
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr
Bettina Schilling

Bettina Schilling: Tel. 02843 179 23303 (Rheinberg und Xanten) oder
bettina.schilling@st-josef-moers.de

Shari Gunther: Tel. 02843 179 23305 (Rheinberg oder Moers) oder
shari.gunther@st-josef-moers.de

Sozialwerk St. Georg Care gGmbH

Niederrheinallee 185-187, 47506 Neukirchen-Vluyn
Rebecca Litschke, Tel. 02845 9484812

Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz

Hier werden Menschen mit Demenz betreut und die Angehörigen finden in dieser Zeit Entlastung.



D DINSLAKEN – Schloßcafé

AWO Kreisverband Wesel e.V.
Ulmenstraße 17, 46535 Dinslaken
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 14.30 - 17.30 Uhr,
Einzelbetreuungstermine nach Absprache
Larissa Wettels, Tel. 0151 62461670 oder
schlosscafe@awo-kv-wesel.de

D DINSLAKEN – Blaues Café Sonnenschein

Demenzberatung Caritas Dinslaken
Mutter-Teresa-Haus, Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken
jeden 1. und 3. Montag im Monat, 15.00 - 18.00 Uhr
um Anmeldung wird gebeten
Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825 oder
demenzberatung@caritas-dinslaken.de

D DINSLAKEN – Sing mit-Chor

Demenzberatung Caritas Dinslaken
Mutter-Teresa-Haus, Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 14.30 - 16.00 Uhr
um Anmeldung wird gebeten
Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825 oder
demenzberatung@caritas-dinslaken.de

D DUISBURG-RHEINHAUSEN – Demenz-Café „Vergiss mein nicht“

Katholisches Bildungsforum, Standort Duisburg
Händelstraße 16, 47226 Duisburg
jeden Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr,
um Anmeldung wird gebeten
Eugenie Czarnecki, Tel. 0178 5642052

D MOERS – Laufangebot „Vertraute Wege“

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH
Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers
jeden 2. Dienstag im Monat, 10.30 - 11.30 Uhr
um Anmeldung wird gebeten
Ute Ufermann, Tel. 02841 6023293 oder dabeisein@die-pflege.com

MOERS – Singangebot „Musik trifft Erinnerung“

„Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH

Die Tagespflege im Eurotec, Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers
jeden 4. Dienstag im Monat, 16.30 - 18.00 Uhr
um Anmeldung wird gebeten
Ute Ufermann, Tel. 02841 6023293 oder dabeisein@die-pflege.com

VOERDE – Sport-Café Schichtwechsel

Demenzberatung Caritas Voerde

Hildegard-von-Bingen-Haus, Tillmannsweg 6, 46562 Voerde
jeden 1. und 3. Freitag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr
um Anmeldung wird gebeten
Anja Killemann, Tel. 02855 96914313 oder
demenzberatung@caritas-voerde.de

WESEL – Tagespflege Wesel mit Schwerpunkt Demenz

Demenzberatung Caritas Wesel

Bonifatius-Haus, Franz-Etzel-Platz 15, 46483 Wesel
Tel. 0281 3417830 oder
tagespflege-demenz@caritas-wesel.de

WESEL – Klön Café

Demenzberatung Caritas Wesel

Bonifatius-Haus, Franz-Etzel-Platz 15, 46483 Wesel
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 14.30 - 17.30 Uhr
um Anmeldung wird gebeten
Petra Maria Brüggemann, Tel. 0160 2276932 oder
demenzberatung@caritas-wesel.de

Gesprächskreise

Angehörige von Menschen mit Demenz finden bei folgenden Gesprächskreisen die Gelegenheit, ihre Erfahrungen auszutauschen und erfahren in der Gruppe Trost und Anerkennung.



■ DINSLAKEN – Mutter-Teresa-Haus

Bahnhofplatz 1, 46535 Dinslaken
Bettina Schäfer, Tel. 02064 47540825 oder
demenzberatung@caritas-dinslaken.de
jeden 4. Donnerstag im Monat, 10.00 - 11.30 Uhr
um Anmeldung wird gebeten

■ KAMP-LINTFORT – Büro Caritas

Kolkschenstraße 13, 47475 Kamp-Lintfort
Andrea Mühle und Johanna Klanten, Tel. 02841 8804840 oder
gespraechskreise@caritas-moers-xanten.de
jeden 3. Dienstag im Monat, 10.00 - 11.30 Uhr
ohne Anmeldung

■ KAMP-LINTFORT – Friederike-Fliedner-Haus (Alte Cafeteria)

Ringstraße 99 - 103, 47475 Kamp-Lintfort
Anna Ahrez, Tel. 02841 1790 646
jeden 2. Montag im Monat 17.00 - 18.30 Uhr
kostenfrei und ohne Anmeldung

■ MOERS – Begegnungsstätte „Haus am Schwanenring“

Schwanenring 5, 47441 Moers
Anna Ahrez, Tel. 02841 1790 646 oder
a.ahrez@grafschafter-diakonie.de
jeden 1. Mittwoch im Monat, 17.00 - 18.30 Uhr
kostenfrei und ohne Anmeldung

■ MOERS – Caritas-Seniorenbüro

Augustastraße 7-9, 47441 Moers
Andrea Mühle und Johanna Klanten, Tel. 02841 8804840 oder
gespraechskreise@caritas-moers-xanten.de
jeden 1. Dienstag im Monat, 14.00 – 15.30 Uhr
ohne Anmeldung

MOERS – Die Pflege ambulanter Pflegedienst GmbH

Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers
 Ute Ufermann, Tel. 02841 6023293 oder
dabeisein@die-pflege.com
 jeden 2. Dienstag im Monat, von 16.30 - 18.00 Uhr
 nur nach vorheriger Anmeldung

NEUKIRCHEN-VLUYN – Treff 55

Vluynner Platz 18a, 47506 Neukirchen-Vluyn
 Anna Ahrez, Tel. 02841 1790646 oder
a.ahrez@grafschafter-diakonie.de
 jeden 3. Mittwoch im Monat, 10.00 - 11.30 Uhr
 kostenfrei und ohne Anmeldung

RHEINBERG – Caritas-Tagespflege St. Anna

An der St. Anna Kirche 1a, 47495 Rheinberg
 Andrea Mühle und Johanna Klanten, Tel. 02841 8804840 oder
gesprachskreise@caritas-moers-xanten.de
 jeden 4. Mittwoch im Monat, 10.00 - 11.30 Uhr
 ohne Anmeldung

RHEINBERG – St. Nikolaus Hospital

Orsoyer Straße 55, 47495 Rheinberg, 2. Etage Raum 2.32
 Bettina Schilling, Tel. 02843 17923303
 jeden 3. Freitag im Monat, 10.30 - 12.00 Uhr

VOERDE – Hildegard-von-Bingen-Haus

Tillmannsweg 6, 46562 Voerde
 Anja Killemann, Tel. 02855 96914313 oder
demenzberatung@caritas-voerde.de
 einmal im Monat, wechselnder Montag, 15.00 - 16.30 Uhr

XANTEN – Caritas-Sozialstation

Karthaus 12, 46509 Xanten
 Andra Mühle und Johanna Klanten, Tel. 02841 8804840 oder
gesprachskreise@caritas-moers-xanten.de
 jeden 2. Montag im Monat, 14.30 - 16.00 Uhr
 ohne Anmeldung

Blickpunkte Demenz – Wer steht dahinter?



Alzheimer Gesellschaft
Moers - Niederrhein e.V.
Selbsthilfe Demenz

Alzheimer Gesellschaft Moers – Niederrhein e.V.

Betroffen von Demenz sind nicht allein die Erkrankten, sondern auch ihre Familien und alle Menschen, die ihnen nahestehen. Menschen mit demenzieller Veränderung und ihre Angehörigen benötigen daher Unterstützung und Hilfe. Die Alzheimer Gesellschaft Moers Niederrhein e.V. will sie in dieser Situation unterstützen.

Der Verein ist eine Selbsthilfeeinrichtung von Betroffenen, Angehörigen und Interessierten, die am linken Niederrhein aktiv ist. Er informiert über die Krankheit Demenz, hilft bei Fragen zu Diagnose und Therapie und vermittelt Wissen über den alltäglichen Umgang mit Menschen mit Demenz. Er entlastet Betroffene und Angehörige, z.B. in Betreuungsgruppen. Selbsthilfegruppen bieten zusätzlich die Möglichkeit, Erfahrungen und Sorgen auszutauschen. Die Alzheimergesellschaft Moers-Niederrhein berät außerdem Institutionen und Kirchengemeinden und sensibilisiert die Öffentlichkeit sowie alle Interessierten für das Thema.

Ansprechpartner: Albert Sturtz

Vorsitzender Alzheimergesellschaft Moers-Niederrhein e.V.
Mühlenstraße 20, 47441 Moers, Tel. 02841 781840



AWO Kreisverband Wesel e.V.

Der Wohlfahrtsverband AWO Kreisverband Wesel e.V. ist mit etwa 1200 Mitarbeitenden und vielen freiwilligen, ehrenamtlichen Mitarbeitenden einer der großen Träger sozialer Arbeit im Kreis Wesel. Er ist anerkannter Träger der Jugendhilfe und darüber hinaus in allen relevanten Arbeitsfeldern der Sozialpolitik im Kreis Wesel aktiv. Dazu gehören die Geschäftsbereiche „Kinder und Jugendhilfe“ und „Pflege und Alter“ mit entsprechenden Einrichtungen und Beratungsdiensten. Der Geschäftsbereich „Pflege und Alter“ bildet dabei einen der großen Schwerpunkte.

Neben den stationären und teilstationären Angeboten sowie den Beratungs- und Schulungsleistungen des Fachbereichs ‚Gesundheit, Wohnen und Teilhabe‘ stellt die ‚Offene AWO-Altenhilfe‘ in Kooperation mit den Begegnungsstätten der Ortsvereine in den Stadtteilen einen wichtigen Baustein der quartiersbezogenen Altenhilfe dar.

In diesem Zusammenhang gibt es Schulungen, regelmäßige Beratungsstunden und Veranstaltungen zum Thema Demenz. Dies beinhaltet auch die psychosoziale Begleitung der Betroffenen und die Vermittlung und Beratung zu weitergehenden und ergänzenden sozialen Hilfen.

Diese Angebote sind offen für alle interessierten Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Bei Bedarf stehen zweisprachige Mitarbeitende zur Verfügung.

Ansprechpartnerinnen:

Sandra Remspecher

Uerdinger Straße 31, 47441 Moers. Tel. 028417889280

Michaela Mayboom

Fachbereichsleitung Gesundheit, Wohnen und Teilhabe

Uerdinger Straße 31, 47441 Moers, Tel. 02841 7889278



Seniorendienste
Niederrhein gGmbH

**AWO Senioren-
Niederrhein gGmbH –
Willy-Köhen-Seniorenzentrum**

Die AWO Senioren- und Betreuungsleistungen für Senioren im Regierungsbezirk Düsseldorf. Fast 50 Jahre Erfahrung mit stationärer Pflege und ein hohes Maß an Fachlichkeit und Professionalität garantieren, dass wir in unseren 13 Seniorenzentren, unseren Tagespflegeeinrichtungen, in der ambulanten Pflege und in der Kurzzeitpflege nicht nur eine optimale Betreuung leisten, sondern vor allem auch die individuelle Lebensqualität jedes Einzelnen unserer Gäste, Bewohner und Kunden sicher stellen.

Das Willy-Köhen-Seniorenzentrum liegt am linken Niederrhein zwischen den Gemeinden Neukirchen und Vluyn, umgeben von Grünanlagen, Wiesen und Feldern. Das Haus verfügt über 92 Plätze für vollstationäre Pflege auf drei Ebenen. Kurzzeitige Unterbrechung des Lebens zu Hause (nach Krankenhausaufenthalt, Entlastung pflegender Angehöriger) können durch unsere Kurzzeit- und Verhinderungspflege (9 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze) aufgefangen werden.

Wir sind eine anerkannte gerontopsychiatrische Einrichtung und bieten in besonderen Lebenssituationen eine umfassende kompetente Pflege und psychosoziale Betreuung und Begleitung der bei uns lebenden Menschen und ihrer Angehörigen an.

Ansprechpartnerin: Bouchra Hammou

Einrichtungsleitung Willy-Köhen-Seniorenzentrum

Fürmannsheck 31, 47506 Neukirchen-Vluyn, Tel. 02845 913013



**Bildungswerk FRIEDA
Kirchenkreis Moers**

Das Bildungswerk FRIEDA bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen – die Angebote reichen von Gesprächen über Alltagsorgen und Fragen nach Entwicklungstrends in der Gesellschaft.

Familien, Frauen und Männer in unterschiedlichen Lebensphasen finden Möglichkeiten, miteinander in Kontakt zu treten, Erfahrungen auszutauschen und Mut zur Veränderung zu finden.

Das gesamte Programm finden Sie unter www.bildungswerk-frieda.de

Ansprechpartnerin: Petra Kurek
 Leiterin Bildungswerk FRIEDA
 Mühlenstraße 20, 47441 Moers, Tel. 02841 100163
www.bildungswerk-frieda.de



Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel

Mit über 1600 Mitarbeitenden sind wir als Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche für alle Menschen in den Städten Dinslaken, Hünxe, Voerde, Wesel, Hamminkeln und Schermbeck da. Unsere Nächstenliebe gilt allen Menschen ungeachtet ihrer Religion, Herkunft und politischer Gesinnung. Ausgangspunkt unserer Arbeit war und ist natürlich die Pflege der Kranken, alten und pflegebedürftigen Menschen. Jedoch ist es mit der Pflege nicht allein getan. Um individuell auf die einzelnen Bedürfnisse eingehen zu können, hält unser Caritasverband viele unterschiedliche Angebote vor. Neben den drei vollstationären Einrichtungen, unseren beratenden Diensten wie Altenberatung, Demenzberatung, Ambulanter Palliativ und Hospizdienst, Wohnberatung, Heimplatzvermittlung, das Regionalbüro für Alter Pflege und Demenz, bietet unser Caritasverband weitere vielfältige Hilfen an, um Ihnen ein selbstständiges Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Diese sind unter anderem unsere fünf Sozialstationen, sechs Tagespflegen, die hauswirtschaftlichen Hilfen, Kurse für pflegende Angehörige, Seniorenreisen, der tägliche Mahlzeitendienst als auch der Hausnotruf und vieles mehr.

Auf unserer Internetseite www.caritas-wesel.de finden Sie alle Angebote und weitere Informationen zum Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel. Die Beratung ist grundsätzlich kostenfrei..

Ansprechpartnerin: Bettina Schäfer
 Koordinierung der beratenden Dienste
 Mutter-Teresa-Haus, Bismarckstraße 28, 46535 Dinslaken,
 Tel. 02064 47540825 oder demenzberatung@caritas-dinslaken.de



caritas
 MOERS-XANTEN

Caritasverband Moers-Xanten e.V.

Das Caritas-Seniorenbüro des Caritasverbandes Moers-Xanten e.V. ist Anlauf- und Vermittlungsstelle in allen Fragen rund um das Alter und bei Krankheit. Die verschiedenen Bausteine des Caritas-Seniorenbüros sind die Seniorenberatung, Wohnberatung, Demenzberatung und Informationen zur Pflege. Dies beinhaltet immer auch die psychosoziale Begleitung der Betroffenen und Angehörigen und die Vermittlung und Beratung zu weitergehenden und ergänzenden Hilfen. Ziel ist es, pflegebedürftige

Menschen und deren Angehörige im linksrheinischen Teil des Kreises Wesel in Moers, Neukirchen-Vluyn, Kamp-Lintfort, Rheinberg, Alpen, Sonsbeck und Xanten zu beraten und die notwendigen Hilfen für ein selbstständiges Leben zu vermitteln. Der Caritasverband bietet darüber hinaus eine Vielzahl an Möglichkeiten, im Alter versorgt zu sein – Sozialstationen, Mahlzeitendienst, Unterstützung im Haushalt und ambulante Pflege. Zwei vollstationäre Einrichtungen, drei Tagespflegen und Kurzzeitpflegeplätze in Xanten und Kamp-Lintfort ergänzen das Angebot der ganzheitlichen Unterstützung. Für die (pflegenden) Angehörigen bietet der Caritasverband Gesprächskreise an und eine individuelle Kurberatung, die insbesondere für diese Lebensphase eine Entlastung darstellen können.

Neben offenen Beratungszeiten an unterschiedlichen Standorten sind Hausbesuche und Termine nach Vereinbarung möglich. Die Beratung ist kostenfrei und unabhängig.

Ansprechpartnerinnen:

Karin Müller und Katja Kirbach

Seniorenberatung

Augustastraße 7-9, 47441 Moers

Tel. 02841-8804831 / 02841-8804844 oder
seniorenberatung@caritas-moers-xanten.de

Birgit Meschendorfer

Wohnberatung

Augustastraße 7-9, 47441 Moers

Tel. 02841-8804832 oder
wohnberatung@caritas-moers-xanten.de



**„Die Pflege“
Ambulanter Pflegedienst GmbH**

Für uns, „Die Pflege“, stehen die Wünsche der von uns betreuten pflegebedürftigen Menschen im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit.

Das Ziel, trotz gesundheitlicher Einschränkung solange wie möglich in der vertrauten Umgebung – in der eigenen Wohnung und dem sozialen Umfeld – zu leben, ist nicht nur verständlich, sondern für viele Menschen auch ein Ausdruck von Lebensqualität.

Auf der Basis des Vertrauten kann Vorhandenes besser bewahrt und Neues leichter entdeckt werden. Besonders Menschen mit Demenz sowie ihre pflegenden An- und Zugehörigen brauchen eine konstante und verlässliche Versorgung und Betreuung mit geschultem Personal, um in der gewohnten Umgebung verbleiben zu können. Dazu trägt auch die ambulante gerontopsychiatrische Pflege mit ihrem personenzentrierten Ansatz im Wesentlichen bei.

Ebenfalls steht ein teilstationäres Angebot für die Patient:innen zur Verfügung: Am 1. Dezember 2017 haben wir unsere „Tagespflege im Eurotec“ für 20 Tagesgäste eröffnet und damit auf die wachsende Belastung pflegender Angehöriger und dem Wunsch der Patient:innen reagiert, in

der Häuslichkeit verbleiben zu können. In Xanten besteht seit dem 1. Januar 2023 ebenfalls die Möglichkeit für 12 Gäste, einen Tag in Gemeinschaft zu erleben.

Als anerkannter Palliativ-Pflegedienst sind wir u.a. auch auf die Versorgung und Betreuung von Patient:innen mit neurologischen Erkrankungen spezialisiert und somit in der Lage, schwerstkranken und sterbende Menschen im Bereich der AAPV (Allgemeine Ambulante Palliativ Versorgung) und SAPV (Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung) zu begleiten. Parallel findet auf Wunsch auch eine Begleitung der Patient:innen sowie deren An- und Zugehörige durch die psychosoziale Abteilung statt.

Zusätzlich versteht sich „Die Pflege“ als Multiplikator und Forum für Begegnungen von Menschen, die – oftmals krankheitsbedingt in dem Wahrnehmen sozialer Kontakte eingeschränkt – Zuhause vereinsamen, was nachweislich die Entstehung oder das Fortschreiten einer Demenz begünstigt. Ein vielfältiges Spektrum an Veranstaltungen soll den „Weg nach draußen“ vereinfachen und den Menschen mit Demenz die Möglichkeit geben, weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Ansprechpartnerin: Ute Ufermann

Leitung Soziale Betreuung

Eurotec-Ring 15-19, 47445 Moers, Tel. 02841 6023293 oder
dabeisein@die-pflege.com



Fachberatung Demenz der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH

Die Fachberatung Demenz der Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH ist ein bedarfsorientiertes Beratungs- und Unterstützungsangebot im linksrheinischen Teil des Kreis Wesel. Sie hat den Auftrag, im Sinne der Menschen mit Demenz Angehörige zu beraten, Laienhilfe zu entwickeln und zu organisieren, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auszubilden und zu begleiten, Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben, Kooperationen mit bestehenden Dienstleistern des Gesundheits- und Versorgungssystems im Interesse der Betroffenen zu entwickeln und zu koordinieren. Die Fachberatung Demenz entwickelt zudem Angebote der Betreuung und Lebensgestaltung zur Entlastung von Demenzbetroffenen und Angehörigen. Bei allen Aktivitäten im Beratungsprozess verfolgt die Fachberatung Demenz das Ziel, die Lebensqualität aller Beteiligten so lange wie möglich, so hoch wie möglich zu halten.



Die Fachberatung Demenz ist beteiligt in der Aktion „Demenz Partner“ der deutschen Alzheimergesellschaft.

Ansprechpartnerin: Anna Ahrez

Fachberatung Demenz Grafschafter Diakonie – Pflege gGmbH
Kranichstraße 1, 47441 Moers, Tel. 02841 1790646



GFO Kliniken Niederrhein

St. Josef Krankenhaus Moers

franziskanisch · offen · zugewandt

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle der St. Josef-Krankenhaus GmbH Moers

Die Gerontopsychiatrische Beratungsstelle bietet älteren Menschen mit psychischen Erkrankungen (u.a. die Demenz) und deren Angehörigen, kostenlose Beratung und Unterstützung zu allen Bereichen der häuslichen Versorgung an. Es wird unter anderem über den Verlauf der Erkrankung Demenz informiert, über ambulante Betreuungs- und Unterstützungsmöglichkeiten wie z.B. Pflege- und Betreuungsdienste, Tages- und Kurzzeitpflege. Ziel ist es, durch eine ganz individuelle Beratung und mit Tipps um Umgang mit Menschen mit Demenz, eine Entlastung für die Angehörigen zu entwickeln.

Die Beratungsstelle ist am linken Niederrhein von Moers, Neukirchen-Vluyn, Kamp-Lintfort, Rheinberg, Alpen, Sonsbeck bis Xanten tätig. Sprechstunden sind im St. Nikolaus Hospital in Rheinberg und im St. Josef Krankenhaus GmbH Moers. Kostenlose Hausbesuche sind möglich. Die Stelle wird vom Niederrhein Kreis Wesel gefördert.



Ansprechpartnerinnen:

Bettina Schilling

St. Nikolaus Hospital, Orsoyer Straße 55, 47495 Rheinberg

Tel. 02843 17923303 oder bettina.schilling@st-josef-moers.de

Shari Gunther

St. Josef Krankenhaus Moers, Asberger Straße 4, 47441 Moers

Tel. 02843 17923305 oder shari.gunther@st-josef-moers.de



**Sozialwerk
St. Georg Care**

Demenz. Somatik. Psychiatrie.

Sozialwerk St. Georg Care gGmbH

Die Sozialwerk St. Georg Care gGmbH mit dem ambulanten Pflegedienst – ALPHA – bietet seit 1999 im Großraum Duisburg umfassende Hilfestellungen in der psychosozialen Versorgung psychiatrisch und gerontopsychiatrisch erkrankter Menschen an.

Die Sozialwerk St. Georg Care gGmbH betreibt in Duisburg, Neukirchen-Vluyn und Kamp-Lintfort sowie im Münsterland Demenz- und Pflegekompetenzzentren. Diese halten Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz und Pflegebedarf vor sowie ambulante Pflegedienste. Darüber hinaus bietet das Unternehmen stationäre und ambulante Hilfsangebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen.

Ansprechpartnerin: Stefanie Müller

Ehrenstraße 19 a, 47198 Duisburg, Tel. 02066 9938915 oder

s.mueller@sozialwerk-st-georg.de



ERKLÄRUNG

Registrierung beruflich Pflegender

Berufliche Fort- und Weiterbildung wird auch im Pflegeberuf immer wichtiger. Die „Registrierung beruflich Pflegende“ trägt zur Professionalisierung der Berufsgruppen bei – hier können sich beruflich Pflegende erfassen lassen und ihre Fort- und Weiterbildungen nachweisen und auch für Arbeitgeber ihr aktives und interessantes Berufsverständnis darlegen (www.regbp.de).

Das Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers ist über das Ev. Erwachsenenbildungswerk Nordrhein der „Registrierung beruflich Pflegende“ eingetragen. Es besteht für Teilnehmende die Möglichkeit, sich für die aufgeführten Fort- und Weiterbildungen sich beim Bildungswerk FRIEDA Teilnahmebescheinigungen inkl. der genannten Punktezahl ausstellen lassen (Identnummer: 20090889).

HINWEIS

für Ehrenamtliche

Bitte erfragen Sie eine Kostenerstattung bei der Einrichtung, für die Sie ehrenamtlich tätig sind!

Die Veranstaltungsreihe Blickpunkte Demenz wird organisiert durch:

- Alzheimergesellschaft Moers-Niederrhein e.V.
- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wesel e.V.
 - Arbeiterwohlfahrt Seniorendienste Niederrhein gGmbH – Willy-Könen-Seniorenzentrum
 - Bildungswerk FRIEDA Kirchenkreis Moers
 - Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel
 - Caritasverband Moers-Xanten e.V.
 - „Die Pflege“ – Ambulanter Pflegedienst GmbH
 - Fachberatung Demenz der Grafschafter Diakonie gGmbH – Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers
- Gerontopsychiatrische Beratungsstelle der St. Josef-Krankenhaus GmbH Moers
- Sozialwerk St. Georg Care gGmbH

Ansprechpartner ist das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Niederrhein in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Dekanate Dinslaken und Wesel, Tel. 02064 4771155 oder rb-niederrhein@caritas-wesel.de.

Gemeinsam planen und veröffentlichen sie Informationsveranstaltungen, Vorträge und Seminare zum Thema Demenz. Sie laden Angehörige von Menschen mit Demenz, ehrenamtliche Mitarbeitende und Pflegenden in ambulanten und stationären Einrichtungen und Interessierte ein, sich mit dem Thema zu beschäftigen.

Die Veranstaltungen werden gemäß dem Weiterbildungsgesetz NRW durchgeführt.

DOWNLOAD als PDF

Zum Download einer PDF-Datei können Sie den QR-Code scannen. Die Broschüre steht auch auf den Internetseiten der Kooperationspartner zum Download bereit oder kann als PDF angefordert werden unter rb-niederrhein@caritas-wesel.de.

www.alzheimergesellschaft-moers.de

www.awo-kv-wesel.de

www.awo-nr.de

www.bildungswerk-frieda.de

www.caritas-moers-xanten.de

www.caritas-wesel.de

www.die-pflege.com

www.grafschafter-diakonie.de

www.st-josef-moers.de

www.sozialwerk-st-georg.de



Veranstalter



Alzheimer Gesellschaft
Moers – Niederrhein e.V.



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Wesel e.V.



Arbeiterwohlfahrt Senioren Dienste
Niederrhein gGmbH –
Willy-Köhen-Seniorenzentrum



Bildungswerk FRIEDA
Kirchenkreis Moers



Caritasverband für die Dekanate
Dinslaken und Wesel



Caritasverband
Moers-Xanten e.V.

caritas
MOERS-XANTEN



„Die Pflege“
Ambulanter Pflegedienst GmbH



Fachberatung Demenz der Grafschafter
Diakonie – Pflege gGmbH



Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
der St. Josef Krankenhaus GmbH Moers



Sozialwerk St. Georg Care gGmbH



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein